

17.09.2018

Zumeldung zur Pressemitteilung des KM Nr. 63/2018 vom 17.09.2018: Ministerin stellt Konzept zur Stärkung von Schulleitungen vor

Der BLV-Vorsitzende Herbert Huber zeigt sich enttäuscht vom vorgelegten Konzept der Kultusministerin: „Für Schulleitungen an beruflichen Schulen gibt das Konzept kaum etwas her.“ Die dringend benötigte Aufstockung der Leitungszeit und die Rücknahme der Kürzung von Anrechnungsstunden wird unter Verweis auf die Unterrichtsversorgung verschoben. Wie aber die Unterrichtsversorgung an den beruflichen Schulen in absehbarer Zeit verbessert werden soll, dazu erfährt man nichts.

„Es wäre ein Signal des Aufbruchs für die beruflichen Schulen gewesen, hätte man nicht nur die Unterrichtsversorgung zur Bedingung gemacht, sondern auch erklärt wie man die Unterrichtsversorgung schrittweise verbessern möchte,“ so Herbert Huber heute in Stuttgart.

Der BLV hatte bereits zu Schuljahresanfang ein komplettes Maßnahmenpaket zur Nachwuchsgewinnung auf den Tisch gelegt. BLV-Forderungen zum Doppelhaushalt 2020/2021 liegen den Fraktionen und dem Kultusministerium bereits vor. „Der BLV schlägt u. a. vor, die Kürzungen im allgemeinen Entlastungskontingent rückgängig zu machen und die Leitungszeit der Schulleitung um 15 Wochenstunden zu erhöhen“, konkretisierte Herbert Huber einige der Forderungen des Berufsschullehrerverbands.

Die Arbeitsbedingungen an den beruflichen Schulen für Schulleitungen und für die Kolleginnen und Kollegen sind nicht mehr länger tragbar. Die zahlreichen Aufgaben können nicht mehr in der zur Verfügung gestellten Arbeitszeit geleistet werden. **„Hierzu erwarten wir zeitnah Gespräche und einen konkreten Umsetzungsplan, reine Lippenbekenntnisse sind uns zu wenig“**, so der BLV-Vorsitzende abschließend.

* * *

An den beruflichen Schulen werden im laufenden Schuljahr landesweit rund 354.900 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) vertritt in Baden-Württemberg über 10.000 Lehrerinnen und Lehrer.

*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) hat im Bereich der beruflichen Schulen in allen Personalvertretungen auf Regierungspräsidiumsebene sowie im Kultusministerium die Mehrheit.

*

Pressemitteilung – Berufsschullehrerverband Baden-Württemberg

verantwortlich i. S. d. P.
Herbert Huber, Kniebisstr. 7a, 77767 Appenweier

Fon: 07805 910907 Mobil: 0170 5539188
Fax: 07805 910908
Mail: info@blv-bw.de

Pressereferent: Thomas Speck Tel. 0163 9715278

Ein Foto von Herrn Huber erhalten Sie über folgenden Link:
https://blv-bw.de/wp-content/uploads/2013/11/Herbert-Huber-2016-02-16_03.jpg